

Großübung der Bereitschaft Perlach mit der FF Perlach und dem THW München Ost am 06.07.18

Alles war wie immer am Ausbildungsabend der Bereitschaft Perlach diesen Freitag um 21:00 Uhr.

Der Ausbildungsraum war gut gefüllt, die Helfer lauschten einem Vortrag zum Thema Einsatztaktik als urplötzlich ein Feuerwehrmann die Tür aufriss.

Unbemerkt von den Sanitätern, spielten sich auf dem Pfanzeltplatz dramatische Szenen ab. Ein Fahrzeug mit drei Insassen war in eine Menschengruppe von sechs Leute gerast. Das Hilfeleistungslöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr der Abteilung Perlach traf zuerst vor Ort ein und übernahm die Erstversorgung.

Um der Verletztenanzahl Herr zu werden, suchten sie kurzer Hand in der Bereitschaftsheim nach Unterstützung, was zur Freude der Übungsleitung zu äußerst überraschten Blicken von seitens der nicht eingeweihten Sanitätern, angesichts der Lage vor dem Haus, führte.

Nach einigen chaotischen Sekunden, griffen die 20 Perlacher Rotkreuzhelfer in das Geschehen ein und zusammen mit der Feuerwehr, Kollegen aus der Bereitschaft Haar und dem Technischen Hilfswerk München Ost, konnten alle Patienten, gespielt durch die Mimengruppe des BRK München, suffizient versorgt werden. Die technische Rettung, aus dem dem eigens dafür bereitgestellten Schrott-Pkw, führte die Feuerwehr mittels hydraulischem Rüstsatz zügig durch und konnte so äußerst realitätsnah Verkehrsunfallsituationen üben.

Das technische Hilfswerk übernahm die Ausleuchtung und Absicherung der Einsatzstelle und unterstützte, zusammen mit der Feuerwehr, beim Abtransport der Patienten. Gegen 22:30 Uhr konnte die Übung mit einer kleinen Nachbesprechung und sehr positivem Feedback beendet werden.

Insgesamt klappte die Zusammenarbeit der Organisationen sehr gut, vielen Dank an die freiwillige Feuerwehr, THW, Mimengruppe und die Bereitschaften Haar und Neuperlach für die tolle Übung. Wir hoffen auf Fortführung!